

# Amtliches Protokoll

der 3516. Sippung des *Faustreyches*  
am 10. des Hornungs a. U. 156 (10.2.15).

## Knappen – und Junkersippung

Beginn: Glock 8 d. A.

Ende: Glock 11, 40 d. A.

Vorsitz: Ritter *Taifun* (OÄ)

Nach kräftigem Aufstoßen mit dem Ceremonialstab erfreut Ritter *Purtke* mit einer lustig - hinter sinnigen Fechtung. Der Truchsess, Ritter *Ka-jus*, schmückt feyerlich den Oberschlaraffen des Äußeren, Ritter *Taifun der Quellfrohe*, mit dem Aha – Orden. Ritter *Taifun* wird also das Reyche und seine zahlreich erschienenen Gäste hell erleuchtet durch die Nachtung führen.

Das Willkommenspalier der Francofurten ehrt elf eingerittene Recken; einer von ihnen, „Freutsichstets vom Reyche 444“, hat sich im letzten Moment nicht getraut und trat somit nur virtuell in Erscheinung, wenn überhaupt.- Uuhertzliche Begrüßung durch den Fungierenden und seinen Amtsbruder, Ritter *Aulenspiegel*.

Labung der Gäste durch den Mundschenk, Ritter *Don Cario*. Dankesworte vor dem Thron und kräftige Lulus beiderseits.

Ritter *Vite Vite* von der *Hohen Dusseldorpia* entzündet die *Blaue Kerze der Freundschaft*.

Vortrag des amtlichen Protokolls durch den kurzfristig und auf Zeit zum Stellvertreter des Reychsmarschalls ernannten Ritter *Ulliver*.

Minimale Einwendungen: Zum einen besteht der Oberschlaraffe des Inneren auf der korrekten Aussprache seines immerhin mit vier „E“s geschriebenen Ritternamens, der mit dem „Spiegel“ oder gar „Außenspiegel“ nun überhaupt nichts zu tun habe.

Zum anderen stellt Hubertusjünger und Freischütz Ritter *Null-Uhr-20* klar, dass im Wald herumliegende abgestoßene Rotwildgeweihe ausschließliches Eigentum des Jagdpächters sind.

Das Protokollum wird trotzdem ohne Änderungen genehmigt und vom Knappen *Bernhard* (*Dusseldorpia*) gegengezeichnet.

Der Viedle Ritter *Aber-Trotzdem* verliert die Reychspost. Daraus hervorzuheben:

die Nachricht, dass Ritter *Schlippche* das Bresthaus guten Mutes verlassen konnte;

einen Dankesgruß unseres Ehrenrittes *Bell-Figur* und –

einen Sendboten von Ritter *Purtke*, der von einer so genannten *FKK* - Sippung der *Perla Sylta* schwärmt.

Der heute dankenswerter Weise persönlich anwesende Ritter *Purtke* beteuert, *FKK* bedeute lediglich „Fechung für Kunst und Kultur“ - oder so ähnlich.

Zwei weitere Protokolle, und zwar „nichtamtliche“:

Knappe 385 zur „Flaschengeist – Sippung“, belohnt mit einer Flasche „Klosterfrau Melissengeist“.

Ritter *RuF* mit dem längst überfälligen NAP der 3.511. Sippung.

Dieses Uraltprotokoll - ein faustburgerlicher Meilenstein, weil es nicht nur von *Synapsenbeschränkung* handelt, sondern auch den *Anakreontischen Imperativ* nicht unerwähnt lässt.

Das ist dem Thron schon ein „Federkiel – Ahne“ wert.

Natürlich davor und danach und in diesem Zusammenhang kluge Interjektionen unseres Hofnarren, Ritter *Quark*.

Glock 9,20 wird zur Schmuspause „getamtamt“, die angesichts der schwergewichtigen Fechtungsliste viel zu lange dauert.

Fünf Fechtungen.

1) Ritter *Aulenspiegel*, Maestro de la Pathétique, mit tröstlichen „Consolationes“: Tröstung der Philosophie (*Boethius* im Knast) und der Musik (*Liszt*).

2) Ritter *Quark*, diesmal sprachwissenschaftlich, zur Frage der korrekten Pluralbildung des für uns Schlaraffen so wichtigen Wortes *Vademecum*.

3) Ritter *Vite Vite* aus *Dussel – Village* rezitiert französisiert die „Loreley“ von Freund *Heine*.

4) Junker *Bernhard*, „ein Musicus seines Reyches“, lässt per Clavizymbel „nach eigener Art“ den Frühling erwachen und entsprechend rauschen.

Und dann der Sippungs – Höhepunkt:

## 5) **die *Valentinade* der Junkertafel**

Jetzt ist der Moment gekommen, wo der amtliche Protokolleur versucht ist, in unerlaubte Bewertungen und Großlobhudelei auszubrechen. Er hält sich daher weitestmöglich zurück und schildert nur die nackten Fakten (wie in einer *FKK* – Sippung, s.o.):

Der gestrenge Junkermeister, Ritter *UrLaub*, prologiert und lässt „das Spiel“ beginnen.

„Das Spiel“ soll uns unterhaltsam möglichst umfassend über *Karl Valentin* und seine Komik informieren, mit Texten von ihm und über ihn.

„Die Spieler“ sind 8 Junker und Knappen unserer Junkertafel plus Junker *Axel* von der *Hohen Bochumensis*

Eine Revue mit Texten (Prosa, Lyrik), Sketchen und Musik.

Begleitet von Saxophon und Gitarre werden zahllose Strophen des zeitlosen „Ja so warn’s, die alten Ritterleut’...“ zu Gehör gebracht.

(Anm.: Diese Ballade ist kein Karnevalsschlager, sondern von *Valentin*)

Die kurzweilige Vorstellung dauert eine gute Stunde und wird mit einem dankbaren Schlusswort des Gestrengen beendet.

Der Applaus ist angemessen, d.h. *enorm* - und somit der beste Lohn für die wunderbare Präsentation, die *Karl Valentin*, dem großen Humoristen und zugleich „armen Ritter mit der traurigen Gestalt“ voll gerecht wurde.

Ritter *Taifun* verordnet daher die Ausbringung von fünf donnernden Lulus und empfiehlt dem Junkermeister, mit seinen Schutzbefohlenen die Hohe *Monachia* aufzusuchen und sie mit dieser „Valentinade“ zu beglücken.

Ritter *HotschiBumh* wird gebeten, einen Bericht über unsere Junker – und Knappen – Sippung an „Derer Schlaraffen Zeittungen“ zu senden.

Als Gipfel der Anerkennung soll nun ein „Bangk“ folgen, der jedoch fehlschlägt, weil der „Zero Mimenmeister“ vor lauter Aufregung nicht in der Lage ist, die richtigen Kommandos zu geben. Hier muss dringend nachgebessert werden!

Dann sind die Mitternachtsstunde „in echt“ schon ganz nah, ebenfalls das Ende eines schönen Sippungs – Abends da. Schlusslied.

Herzliche Verabschiedung der Eingerittenen, des Prüflings und der Sassen. Die blaue Kerze erlischt und leuchtet trotzdem in uns weiter.

Der Schlaraffen – Schwur vereint uns alle.

*LULU*

Als Fungierender (Ritter *Taifun*)

Der Protokolleur (Ritter *Ulliver*)

Gegenzeichnung

*Anhang zum*

**Amtlichen Protokoll der 3.516. Sippung**

am 10. des Hornungs a. U. 156, 10. 2.15

**Einritt** (10+1)      *Ritter Auf Draht*  
*Ritter Dachs*  
*Ritter Fussel*  
*Ritter Vite Vite*  
*Ritter Plexi – Tast*  
*Ritter Trimm – Trab*  
*Junker Willi (45)*  
*Junker Bernhard (54)*  
*Junker Detlef (121)*  
*Junker Axel (166)*

*sowie*

*nur virtuell*      *Ritter Freutsichstets ("Flurverstopfia", 444*

*Ulliver, 10.2.2015*